

# Debra e.V. – Spenden-Brief/Quittung 2017/2016

Spendenkonto: Sparkasse Bielefeld - IBAN: DE41 4805 0161 0034 0112 39 - BIC: SPBIDE3bXXX

DEBRA e.V. • Dietrichstraße 103 • 33335 Gütersloh



Liebe Freunde von *Hakuna Matata*!

Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

Gütersloh, 08. Febr. 2017

In den letzten Jahren hatte *Hakuna Matata* eine sehr tragfähige Struktur. Da waren zum einen der Projektleiter, Hardy, und die Betreuerin der Nova Geracao und der Mädchengruppen, Ferlaine. Zum anderen gab es die Gruppe von Jugendlichen, alles Jungen, im Alter zwischen 17 und 22 Jahren, die Hardy zur Seite standen: die Gruppenleiter. Sie kennen, aus den vielen Jahren die sie selber im Projekt waren, die Organisation und Abläufe im Alltag, sind bei den Gruppenstunden als Unterstützung und ordnende Hand mit dabei, erledigen die Einkäufe von Essen, Getränken und Materialien, halten Haus und Hof mit Instand, erledigen Reparaturen, sind Betreuer und Ansprechpartner bei den Gruppenausflügen. Also - immer da, wenn Hilfe gebraucht wird, wenn all die Dinge von der Projektleitung alleine nicht zu bewältigen ist.

Diese Struktur wird es für die nächsten Jahre nicht mehr geben. Unsere „Jungs“ gehen alle einer Arbeit nach, manchmal nur sporadisch, vielfach aber regelmäßig. Sie haben das **Ziel** von *Hakuna Matata* **erreicht**: ihre Selbstständigkeit. Somit stehen sie nur noch selten unserem Projektleiter zur Verfügung. Zudem sind sie in einem Alter, in dem viele eine Freundin haben, einige bereits schon eine eigene Familie.

Wieder einmal beginnt sich das „Rad“ neu zu drehen. Es werden Mädchen und Jungen, die auch schon einige Jahre als Gruppenmitglieder im Projekt sind, zu Gruppenleitern „ausgebildet“. Sie übernehmen zuerst kleinere Aufgaben, um dann später all die scheinbar selbstverständlichen Dinge zu tun, die ihre Vorgänger auch übernommen haben.



Im Kreis unserer Fußballmannschaft treffen sich viele ehemalige Gruppenleiter jeden 2. Sonntag weiterhin im Casa Grande.



Gruppenleiterfahrt nach Salvador. Ein Dankeschön für den vielfältigen Einsatz des letzten Jahres.

In einer brasilianischen Gesellschaft in der die Menschen zum großen Teil nur ihren eigenen Vorteil sehen, sind die Abläufe bei *Hakuna Matata* - soziales Engagement, Verantwortung, Zuverlässigkeit - eben nicht selbstverständlich, sondern eigentlich die Ausnahme. Es wird noch das ein oder andere Jahr an Zeit vergehen, bis unser Projekt wieder diese „tragfähige Struktur“ haben wird. Es wird aber auch eine Zeit sein, in der alle an den zu lösenden Aufgaben wachsen werden, so lange, bis sich das „Rad“ wieder anfängt von vorne zu drehen.

Quer durch Deutschland – einige Aktionen in 2016, bei denen „unsere Kinder“ aus Teotonio Vilela mit „dabei“ waren:



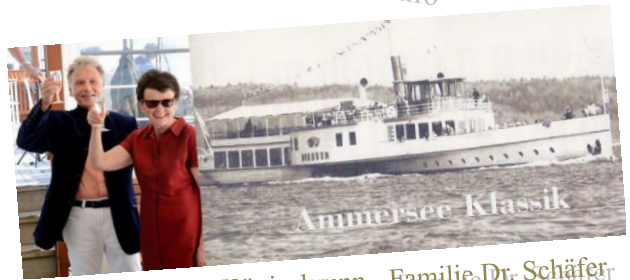
Ostbevern - Franz von Assisi-Schule  
Sommerfest / Theateraufführung



Hövelriege - Furlbachschule  
Zeugnisausgabe / Projektinfo



Bielefeld - KJG St. Michael Ummeln  
Adventsmarkt



Königsbrunn - Familie Dr. Schäfer  
Dampferfahrt / runder Geburtstag



Hövelhof - Mühlenschule  
Sponsorenlauf / auf dem Sprung zur "großen Welle"



Sylt - Kirchengemeinden  
Kleidermarkt / Gottesdienst am Meer

Vieles mehr gäbe es zu berichten. Da sind die hohen Jahresspenden von Menschen, die auf Wünsche und Geschenke verzichten, das Ersparte an die Debra überweisen. Da sind die Vielen, die mit ihren monatlichen Spenden das Gerüst unserer kontinuierlichen Arbeit bilden. Da sind all die Menschen, die von unserem Projekt sprechen, eine Idee weiter sagen und so Botschafter für *Hakuna Matata* sind.

Leider dreht sich das Rad in Brasilien in die falsche Richtung. Zu einem maroden Gesundheits- und Schulsystem, gesellt sich eine massive wirtschaftliche Krise, eine Preisspirale der Lebenshaltungskosten und eine hohe Inflationsrate. Umso erstaunlicher bleibt festzustellen, dass die Debra im Jahr 2016 einen kleinen Überschuss erwirtschaften konnte. Zielgerichtetes Einsetzen der Spendengelder und ein Spenderkreis in Deutschland, der nicht müde wird sich für die Kinder von *Hakuna Matata* einzusetzen, haben das einmal mehr ermöglicht.

Ganz herzlichen Dank für die großartige Unterstützung und viele Grüße aus Ilheus und Gütersloh!

Peter Rodermund  
1. Vorsitzender

DEBRA e.V.

Beigefügt ist, soweit gewünscht und noch nicht im letzten Jahr verschickt, die Spendenquittung für 2016.